

Transluzentes Zirkonoxid

CADfirst Fräszentrum integriert Nacera® Pearl-Zirkonoxid für monolithische Versorgungen bis zu 14 Gliedern.

Das bayerische Fräszentrum CADfirst erweitert sein Materialportfolio im Bereich Zirkonoxid. Zahntechnischen Laboren steht mit dem neuen Zirkonoxid Nacera® Pearl (DOCERAM Medical Ceramics, Dortmund) ab sofort ein Werkstoff für monolithische Versorgungen zur Ver-

dunklere Farben (z. B. A 3,5). Einen Farbguide erhalten Labore direkt von CADfirst. Gefertigt werden können monolithische Kronen und Brücken bis zu 14 Gliedern. Da das Zirkonoxid Nacera® Pearl eine homogene Gefügestruktur aufweist, können auf Wunsch auch Onlays und Inlays nach vorgegebenen Parametern im Blank gefräst werden. Bei der farblichen Endgestaltung kann dank der zuverlässigen Grundfarbgebung von Nacera® Pearl-Zirkonoxid mit wenig Aufwand hohe Ästhetik erreicht werden.

Zahntechniker können mittels Maltechnik unkompliziert die charakteristischen Grundfarben fehlerfrei reproduzieren. Dabei überzeugt Nacera® Pearl mit optimaler Farbwiedergabe sowohl beim direkten Farbauftrag als auch nach dem Malfarbenbrand. Support beim Charakterisieren bietet das Fräszentrum CADfirst durch erfahrene Zahntechniker, die Kollegen bei der farblichen Individualisierung auf Wunsch anleiten und beraten. **ZT**

Nacera® Pearl machined by
CADfirst



Gefräst, gesintert, nicht charakterisiert.

fügung, der sich durch eine sehr hohe, natürliche Lichtdurchlässigkeit auszeichnet.

Dank der industriell voreingefärbten Blanks in acht neutralen Basisfarben können Labore von einer sicheren Reproduzierbarkeit ausgehen, die keinerlei Farbschwankungen unterliegt. Das Fräszentrum CADfirst bietet das hochtransluzente Zirkonoxid künftig in drei fein abgestuften Basistönen an: Pearl 1,5 für helle Farben (z. B. A1), Pearl 2,5 für die mittlere Farbskala (z. B. A2/A3) und Pearl 4,5 für

50-jähriges Jubiläum

HANEL, das Komplettsystem für die Okklusionsprüfung, feiert 50-jähriges Jubiläum.



Okklusionsprüfung und -korrektur gehört zu den anspruchsvollsten Bereichen der modernen Zahnmedizin. Die Belastung und das Wohlbefinden des Patienten hängen von einer sorgfältig abgestimmten Okklusion ab. Diese Sorgfalt garantieren HANEL-Produkte nun schon seit 50 Jahren. HANEL bietet ein komplettes Programm für die Okklusionsprüfung in Labor und Praxis sowie optimale Instrumente und anderes Zubehör für die leichte Handhabung.

Jahrzehntelange Erfahrung und Produktoptimierung führen zu der bekannten HANEL-Qualität. HANEL Okklusionsprüfmittel zeichnen zuverlässig auf jedem Material. Selbst unter schwierigen Bedingungen sowie in unterschiedlichen Anwendungsbereichen ist eine punktgenaue Okklusionsdarstellung gewährleistet.

Die Prüfmittel haben die erforderlichen Stärken, Anschließbarkeit, Reißfestigkeit und Farbgebung, sodass punktförmige, flächige oder strichförmige Kontakte und Mikrokontakte sicher aufgezeigt werden. **ZT**

ZT Adresse

Coltene/Whaledent GmbH + Co. KG
Raiffeisenstraße 30
89129 Langenau
Tel.: 07345 805-0
Fax: 07345 805-201
info.de@coltene.com
www.coltene.com

DDT Jahrbuch 2014

Mit dem Jahrbuch Digitale Dentale Technologien legt die OEMUS MEDIA AG in 5. überarbeiteter Auflage ein Kompendium für die digitale Zahnmedizin und Zahntechnik vor.



Der Band wendet sich sowohl an Einsteiger und erfahrene Anwender als auch an all jene, die in der digitalen Zahnmedizin und Zahntechnik eine vielversprechende Möglichkeit sehen, ihr Leistungsspektrum zu vervollständigen und damit in die Zukunft zu investieren.

In Anlehnung an die bereits erscheinenden Jahrbücher zu den Themen „Implantologie“, „Laserzahnmedizin“ und „Endodontie“ informiert das Jahrbuch Digitale Dentale Technologien mittels Grundlagenbeiträgen, Anwenderberichten, Fallbeispielen, Marktübersichten, Produkt- und Herstellerinformationen konzentriert darüber, was innerhalb der digitalen Zahnmedizin State of the Art ist. Gleichzeitig greift es gezielt Zukunftstrends des dentalen digitalen Workflows auf.

Renommierte Autoren aus Wissenschaft, Praxis, Labor und Industrie widmen sich im vorlie-

genden Jahrbuch einem Themenspektrum, das von der 3-D-Diagnostik über die computergestützte Navigation und prothetische Planung bis hin zur digitalen Farbbestimmung und CAD/CAM-Fertigung reicht. Es werden Tipps für den Einstieg in die „digitale Welt“ der Zahnmedizin gegeben sowie Wege für die wirtschaftlich sinnvolle Integration des Themas in Praxis und

Labor aufgezeigt. Mit der Spezialrubrik „Kunststoffe und Keramiken im digitalen dentalen Workflow“ nimmt das Jahrbuch erneut das aktuelle Tagungsthema des jährlichen DDT-Kongresses in Hagen auf.

Das Jahrbuch kann im Onlineshop der OEMUS MEDIA AG unter www.oemus-shop.de oder telefonisch unter 0341 48474-0 bestellt werden. **ZT**

Jetzt aktuelles Fortbildungsprogramm „apprufen“

DeguDent-Kurse 2014: vom Workshop bis zum Special-Event auf Mallorca.

So manchen Nachbericht über eine zahntechnische Fortbildung hat man schon mit Vergnügen gelesen und sich zuweilen die Frage gestellt: „Warum habe ich davon nichts gewusst? Ich hätte mich sofort angemeldet!“ Mit der DeguConsult Weiterbildungs-App von DeguDent kann das nicht mehr passieren. Bereits seit 2013 ist sie im App sowie dem Google Play Store erhältlich. Der tagesaktuelle und kostenfreie Helfer für Smartphone und Tablet informiert jetzt über das DeguDent-Kursangebot für 2014 – und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, sich direkt über die App für Veranstaltungen anzumelden.

Ob ein anspruchsvoller Keramik-Workshop mit dem Schwerpunkt Fluoreszenz und Steuerung von Helligkeitswerten, ein Basis-Kurs zum Thema 3Shape oder ein mehrtägiges Event auf Mallorca – mit der DeguConsult-App lässt sich das gesamte Fortbildungsangebot von DeguDent auf dem Smartphone überblicken. Auf besondere Highlights macht dabei die aktuelle Slideshow am oberen Bildschirmrand aufmerksam. Die praktische „Verfügbarkeitsampel“ zeigt zudem an, ob für den gewünschten Workshop noch

Plätze frei sind. Zeigt sie ein grünes Signal, steht einer Teilnahme nichts mehr im Wege. Denn auch die anschließende Anmeldung für eines der vielen interessanten Kursangebote lässt sich im Handumdrehen vornehmen.

Wer sich angesichts des großen Angebots noch etwas Zeit für seine Entscheidung nehmen möchte, hat des Weiteren die Möglichkeit, bestimmte Kurse zu einer Favoritenliste zusammenzustellen. Auf diese kann dann jederzeit wieder zugegriffen werden, inklusive Infos zu jedem einzelnen Referenten – so kann man dann in aller Ruhe seine

Wahl treffen. Damit der Termin nicht in Vergessenheit gerät, bietet die App außerdem eine Kalender-Funktion: Schnell ist der gebuchte Workshop im eigenen Planner vermerkt. Wer beim Stöbern eine spannende Veranstaltung für Freunde und Kollegen findet, kann darüber hinaus mit der „Empfehlen“-Funktion direkt einen passenden Hinweis versenden.

Ein „Klick“ auf die DeguConsult-App lohnt sich also in jedem Fall – einfach den abgedruckten QR-Code einscannen, Download starten und loslegen. Wer noch kein Smartphone oder Tablet-PC besitzt,



wendet sich wegen des aktuellen Kursprogramms an seinen DeguDent-Berater oder an das Kurs- und Eventmanagement, Frau Rena Merz, Tel.: 06181 59-5703, Frau Mechthild Kilb, Tel.: 06181 59-5915. **ZT**

ZT Adresse

DeguDent GmbH
Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau-Wolfgang
Tel.: 06181 59-5900
Fax: 06181 59-5858
Info.Degudent.de@dentsply.com
www.degudent.de